

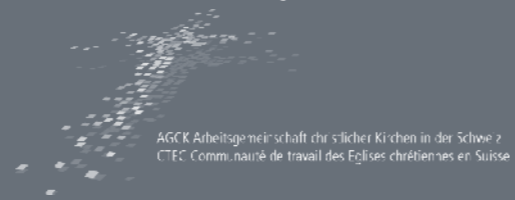
SchöpfungsZeit? oeku!

Über 800 Kirchgemeinden, kirchliche Organisationen und Einzelpersonen tragen den ökumenischen Verein oeku Kirche und Umwelt, der 1986 gegründet wurde.

Damit das christliche Engagement für die Bewahrung der Schöpfung wächst

- regt die oeku mit der Aktion SchöpfungsZeit schöpfungstheologisches Lernen und Erfahren in den Kirchgemeinden an,
- fördert die oeku mit Bildungsveranstaltungen und Publikationen umweltgerechtes Verhalten innerhalb der Kirchen,
- vergibt die oeku das Label «Grüner Guggel» an Kirchgemeinden mit systematischem Umweltmanagement,
- bringt die oeku ökologisch-ethische Überlegungen in die öffentliche Diskussion ein.

Das Engagement der oeku ist nur möglich dank der Unterstützung der Mitglieder, durch Spenden und Kollekten. Wir danken herzlich für Ihr Mittragen!



Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in der Schweiz empfiehlt, die SchöpfungsZeit zu feiern und die Unterlagen der oeku einzusetzen. Der Schweizerische Evangelische Kirchenbund, die Schweizer Bischofskonferenz und die Christkatholische Kirche der Schweiz empfehlen ebenso, den Zeitraum zwischen dem 1. September und 4. Oktober dem Gebet für den Schutz der Schöpfung zu widmen.

Bitte frankieren

AbsenderIn

Name, Vorname _____

Organisation _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Datum, Unterschrift _____



Götterspeise und Teufelshörnchen

Themenreihe fünf Sinne

SchöpfungsZeit 1. September bis 4. Oktober 2019

oeku Kirche und Umwelt
Schwarztorstrasse 18
Postfach
3001 Bern

Tel. 031 398 23 45
info@oeku.ch
www.oeku.ch

Postkonto 34-800-3
CH72 0900 0000 3400 0800 3

Gedruckt auf
Cyclus Recycling
Umweltschutzpapier

Gestaltung:
pooldesign.ch

oeku
Kirche und Umwelt
Postfach
Schwarztorstrasse 18
3001 Bern

Götterspeise und Teufelshörnchen

Salzig, sauer, süss, bitter und würzig, sind die Eckpfeiler des Geschmackssinns, der in der Zunge beheimatet ist. Im Mund entscheiden wir, ob uns etwas schmeckt oder nicht, ob von einem Ereignis ein fader Nachgeschmack bleibt oder der Appetit auf Wiederholung sich regt. Über unser Essen erleben wir «Himmel und Hölle», wie die süsse Götterspeise oder das scharfe Teufelshörnchen zeigen.

In der Bibel ist das Essen ein beherrschendes Thema. Schon im allerersten Kapitel wird eine – später wieder relativierte – Speisevorschrift festgehalten: Menschen wie Tiere sollen sich ausschliesslich von Pflanzen ernähren (Gen 1,29-30). Die spirituelle Bedeutung des gemeinsamen Essens zeigt sich besonders nachdrücklich am letzten Abendmahl Jesu. Im Zentrum des christlichen Gottesdienstes steht seitdem – neben dem Hören auf das Wort Gottes – die symbolische Mahlgemeinschaft in der Erinnerung an die Selbsthingabe Jesu für die ganze Schöpfung.

In den Kirchen feiern wir Eucharistie, Abendmahl, das Agape-Mahl, laden zum Kirchenkaffee, zur Fastensuppe oder zum Mittagstisch ein. Dadurch wird die Gemeinschaft gestärkt und der Bezug zu Gott und seiner Schöpfung gepflegt. In der SchöpfungsZeit 2019 können wir bewusst die Schöpfung schmecken und kosten, wie gütig Gott durch all seine Gaben ist (vgl. Ps 34,9).

Themenreihe «Sinne»

Die **oeku** gestaltet die SchöpfungsZeit 2016 bis 2020 mit einer Reihe zu den fünf Sinnen. Die Reihe hat 2016 mit dem Hörsinn begonnen, wurde mit dem Geruchs- (2017) und dem Tastsinn (2018) weitergeführt. 2019 und 2020 folgen Schmecken und Sehen.



Im Jahr 2019 fällt der Schöpfungstag vom 1. September auf einen Sonntag!

September als «SchöpfungsZeit»

Der 1. September gilt bei den Orthodoxen Kirchen und der Röm.-kath. Kirche als der Tag der Schöpfung. Der 4. Oktober ist der Gedenktag des Franz von Assisi. Zwischen diesen beiden Daten liegt die SchöpfungsZeit – sie schliesst auch Feiern protestantischen Ursprungs wie das Erntedankfest und den Betttag mit ein.

Mitmachen in der SchöpfungsZeit

Götterspeise und Teufelshörnchen – Themenreihe fünf Sinne: Arbeitsdokumentation

Predigtimpulse von Antje Kirchhofer und Jacques Matthey, eine Sammlung liturgischer Texte und Lieder, Ideen für Gottesdienste und Meditationen, Exkursionen, Aktionen mit Kindern und Jugendlichen sind Teil dieser Materialsammlung. Enthalten sind auch Informationen zum Geschmackssinn sowie Hinweise auf weiterführende Materialien und Kontakte.

Erhältlich ab Mai. Die Pfarrämter in verschiedenen Kantonen erhalten die **Arbeitsdokumentation** dank kantonalkirchlicher Unterstützung automatisch zugestellt.

Götterspeise und Teufelshörnchen – Themenreihe fünf Sinne: Magazin

Im Magazin finden sich Fach- und Erlebnisbeiträge zum Geschmackssinn aus persönlicher, theologischer und ökologischer Sicht.

Das **Magazin** erscheint im Mai als Beilage bei der Ref. Presse und in Auszügen in der Schweizerischen Kirchenzeitung. Einzel Exemplare können bei der oeku bezogen werden.

Wir unterstützen Sie

Nehmen Sie mit der oeku-Fachstelle Kontakt auf, wenn Sie Unterstützung für eine SchöpfungsZeit-Veranstaltung benötigen. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Auftaktveranstaltungen zur SchöpfungsZeit

Freitag 30. August 2019, 18 Uhr: Ökumenischer Auftakt zur SchöpfungsZeit im Botanischen Garten, **St. Gallen** mit anschliessendem Apéro

Freitag 30. August 2019, 18 Uhr: Ökumenischer Auftakt zur SchöpfungsZeit in **Rheinfelden**

Weitere Veranstaltungen: www.schoepfungszeit.ch

Sonntag 1. September 2019, 17 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Schöpfungstag im Münster, **Bern**

Weitere Veranstaltungen unter: www.schoepfungszeit.ch

Antwortkarte

Bestellung (+Porto und Verpackung)

SchöpfungsZeit 2019

- Ex. **Götterspeise und Teufelshörnchen – Themenreihe fünf Sinne:** Arbeitsdokumentation zur SchöpfungsZeit 2019, Fr. 12.–
- Ex. **Götterspeise und Teufelshörnchen – Themenreihe fünf Sinne:** Magazin zur SchöpfungsZeit 2019, Fr. 5.–

SchöpfungsZeit 2009–2018

Arbeitsdokumentation und Magazin

- Ex. **Taste, fühle, begreife – Themenreihe fünf Sinne:** SchöpfungsZeit 2018, Fr. 15.–
- Ex. **Himmelsduft und Höllengestank – Themenreihe fünf Sinne:** SchöpfungsZeit 2017, Fr. 15.–
- Ex. **Ein Ohr für die Schöpfung – Themenreihe fünf Sinne:** SchöpfungsZeit 2016, Fr. 15.–
- Ex. **Sanfte Hügel, raue Gipfel:** SchöpfungsZeit 2015, Fr. 15.–
- Ex. **Gemeinsam daheim:** SchöpfungsZeit 2014, Fr. 15.–
- Ex. **Tropfen, Pfützen, Gurgelbäche:** SchöpfungsZeit 2013, Fr. 15.–
- Ex. **Damit Milch und Honig fliessen:** SchöpfungsZeit 2012, Fr. 15.–
- Ex. **Zwischen Wipfeln und Wurzeln:** SchöpfungsZeit 2011, Fr. 15.–
- Ex. **Vielfalt – Geschenk Gottes:** SchöpfungsZeit 2010, Fr. 15.–
- Ex. **Das Tier – Geschöpf wie wir:** SchöpfungsZeit 2009, Fr. 15.–

Weitere Materialien

- Ex. **Es werde grün – Umwelthandbuch für Kirchgemeinden.** Rex-Verlag, oeku, Luzern, Bern, 2015, Fr. 34.80
- Ex. **Energie sparen und Klima schützen – Ein Leitfaden für Kirchgemeinden und Pfarreien.** oeku, Bfa, Fastenopfer, Bern, 2013, Fr. 12.–
- Ex. **Bibel – Umwelt – Unterricht:** Umwelthandbuch für den kirchlichen Unterricht, Fr. 25.–
- Ex. **Einzahlungsschein** (für Kollekte, Spende, Opfer)

Ich interessiere mich für oeku Kirche und Umwelt

- Bitte senden Sie mir Unterlagen.

